

BIOFA Terrassenöl **Art. Nr. 3753 farblos** **Art Nr. 37531 farbig**

Eigenschaften

BIOFA Terrassenöl ist eine hochwertige Öl-Harzbeschichtung aus natürlichen Rohstoffen für Terrassenhölzer im Außenbereich wie z. B. Lärche, Douglasie, Robinie, Eiche, Bangkirai, etc. Hochwertige pflanzliche Öle imprägnieren neues, unbehandeltes Holz. Ältere und bereits geölte Hölzer werden wieder aufgefrischt. Es lässt sich schnell und leicht verarbeiten. Die natürlichen Öle dringen tief in das Holz ein und schützen es vor Feuchtigkeit. Bei neuen Terrassendielen empfehlen wir eine beidseitige Behandlung vor dem Verlegen.

BIOFA Terrassenöl ist auch für Thermohölzer geeignet und in vielen Farbtönen verfügbar.

Inhaltsstoffe

Aromatenfreies hochgereinigtes Testbezin, Leinöl, Holzöl-Leinöl-Verkochung, modifizierte Rizinenöl-Kolophoniumharzverkochung, Holzöl-Standöl, Tonerde, Mikrowachs, Quellton, Kobalt-Polymer-Trockner, Titandioxid, Netzmittel, Entschäumer, Antioxidans, Zirkonium-Trockner. Enthält 3-IOD-2-PROPINYLBUTYLCARBAMAT, 2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON und Terbutryn als Filmschutz (Allergikerhotline siehe unten!).

Arbeitsschritte:

1. Vorbehandlung

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber und saugfähig sein. Alte Lackanstriche komplett entfernen. Bereits vergrautes Holz mit BIOFA Entgrauer Art. Nr. 2089 wieder aufhellen. Lose Holz- und Beschichtungsteile mit einer Metallbürste gründlich entfernen. Kesseldruckimprägniertes Holz ein bis zwei Monate abwittern lassen und

ggf. vorhandene Salzausblühungen entfernen. Stärker angewitterte, rohe oder geölte Oberflächen mit BIOFA Outdoor-Reiniger 2019 gut reinigen und mit BIOFA Entgrauer 2089 aufhellen und auffrischen.

2. Verarbeitung

Terrassenöl vor Gebrauch gut aufrühren. Für den Erstanstrich auf unbehandeltem Holz das Öl mit einem Flächenstreicher 2-mal, auf schon geölte Oberflächen 1-mal auftragen. Das Öl so dünn und gleichmäßig wie möglich aufbringen, sonst kann es zu weißlichen Verfärbungen kommen. Stirnholz- und Sägeschnittseiten bzw. Kanten müssen besonders sorgfältig ausreichend geölt werden, damit hier keine Feuchtigkeit eindringen kann. Pfützenbildung vermeiden.

Wichtig: Vorversuche durchführen. Nicht bei Temperaturen unter 12°C verarbeiten. Gebinde aus unterschiedlichen Chargen vor der Verarbeitung mischen! Nicht bei direkter, starker Sonneneinstrahlung verarbeiten. Bei der Verarbeitung und Trocknung der Produkte in Innenräumen ist für optimale Frischluftzirkulation zu sorgen!

3. Pflege

Je nach Abwitterungsgrad der Oberfläche wird mind. einmal pro Jahr nachgepflegt. Die Flächen vorsichtig mit Druckreiniger oder Bürste säubern. Verunreinigungen wie Schmutz, Moos, Algen usw. mit BIOFA Outdoor-Reiniger 2019 reinigen. Unerwünschte Vergrauungen werden mit BIOFA Entgrauer 2089 entfernt. Abschließend das Terrassenöl mit dem Flächenstreicher 1-mal so dünn und gleichmäßig wie möglich auftragen.

4. Reinigung der Arbeitsgeräte

Sofort nach Gebrauch mit BIOFA Verdünnung 0500 reinigen.

Die Angaben und Hinweise des Technischen Merkblattes sind verbindlich. Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muss, ist mit der anwendungstechnischen Abteilung der Fa. BIOFA vorher Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt

Trocknung

Das Öl ist nach 6-8 Stunden trocken und überstreichbar (20°C/50-55 % relative Luftfeuchte). Trocknungsverzögerungen durch niedrige Temperaturen, hohe Luft- oder Untergrundfeuchte sowie auf gerbsäurehaltigen oder harzreichen Hölzern und Tropenhölzern sind möglich.

Verbrauch/Ergiebigkeit pro Auftrag

Ca. 50 - 70 ml/m² bzw. 14-20 m²/l, kann aber je nach Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit des Untergrundes abweichen. Achtung! Thermohölzer können stärker saugen, so dass die angegebenen Verbrauchsmengen überschritten werden können.

Lagerung

Kühl, trocken und gut verschlossen lagern. Hautbildung möglich. Vor erneutem Gebrauch entfernen. Öl evtl. durchsieben.

Gebinde

0,5 l / 1 l / 2,5 l / 10 l innenlackierte Blechgebinde

Gefahrenhinweise

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Enthält 3-IOD-2-PROPINYLBUTYLCARBAMAT (CAS-Nr.: 55406-53-6); 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on (CAS-Nr.: 26530-20-1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Allergiker: Tel.: +49(0)7164-9405-0!

Sicherheitshinweise

Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien und Kleider luftdicht in Metallbehälter aufbewahren oder wässern und auf nicht brennbarem Untergrund ausgebreitet trocknen lassen – **(Selbstentzündungsgefahr!)** Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Darf nicht in die Hände von Kinder gelangen. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Klei-

dung gelangen lassen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut mit viel Wasser abwaschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Bei der Verarbeitung auf ausreichenden Hautschutz achten. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Spritzverarbeitung den Spritznebel nicht einatmen und geeigneten Atemschutz tragen (Kombifilter A2/P2). Beim Erwärmen oder Versprühen können explosive Dampf-/Luftgemische entstehen! Bei Schleifarbeiten Feinstaubmaske (z.B. Staubfilter P2) tragen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nur für den Außenbereich verwenden. Alle nicht zu beschichtenden Untergründe sorgfältig abdecken. Ein arttypischer Geruch der Naturrohstoffe ist möglich! Dieses Produkt ist eine „behandelte Ware“ nach EU-Verordnung 528/2012 (kein Biozid-Produkt).

Entsorgung

Flüssige Produktreste und nicht restentleerte und gereinigte Gebinde bei Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben bzw. nach den jeweils lokalen/ nationalen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen. Kleine Restmengen und getränkte Arbeitsmaterialien können nach dem Austrocknen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nur restentleerte und gereinigte Gebinde zum Recycling geben.

AVV-Abfallschlüssel nach europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11*

VOC-Kennzeichnung gemäß Decopaint-Richtlinie und ChemVOCFarbV:

EU-Grenzwert (Kat. A/i): 500 g/l (2010)
3753 enthält max. 220 g/l VOC.

GISCODE: BSL10

Die Angaben und Hinweise des Technischen Merkblattes sind verbindlich. Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muss, ist mit der anwendungstechnischen Abteilung der Fa. BIOFA vorher Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.